

# **Aufbaustudium "Tropische Technologie" = Cycle de formation complémentaire "Technologie tropicale" = "Tropical technology" study**

Autor(en): **Lucas, G.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :  
internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **30 (1976)**

Heft 7-8: **Bauen südlich des 35. Breitenkreises = Construction au sud du  
35ème parallèle = Construction south of the 35th parallel**

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-335526>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Aufbaustudium »Tropische Technologie«

Cycle de formation complémentaire «Technologie tropicale»  
"Tropical Technology" study

Fachhochschule Köln

Eine wichtige Voraussetzung für den Beginn des interdisziplinären Aufbaustudiums »Tropische Technologie« ist die räumliche Konzentration von 11 der insgesamt 17 Fachbereiche der Fachhochschule Köln, die im nächsten Jahr gemeinsam in das neue »Ingenieurwissenschaftliche Zentrum« des Landes Nordrhein-Westfalen einziehen können.

Auf einer Fläche von 40 400 qm stehen dann zur Verfügung: nach neuestem Stand ausgerüstete Laboratorien, Werkstätten, Sammlungen, Medienstützpunkte und die Zentralbibliothek.

Aus den beiden universitären Hochschulbereichen Köln und Bonn sind zusätzliche, fächerübergreifende Ergänzungen eine weitere, im Ausbau befindliche Stütze des Kölner Studien-Modells.

Vorbereitend sind schon seit 1972 im Studienschwerpunkt »Bauen in den Tropen«, der vorwiegend von den Fachbereichen »Architektur« und »Bauingenieurwesen« getragen wird, in internen Testläufen pädagogisch-praktische Erfahrungen gesammelt worden, zu denen hier stellvertretend drei Studentenarbeiten gezeigt werden.

Wenn sich im derzeitigen Genehmigungsverfahren des Modells keine Änderungen ergeben, sind folgende Regularien verbindlich:

1. Zulassung zum Studium: Aufbaustudium für Graduierte und Diplomiertere sowie Fachleute aus der Praxis mit vergleichbarem Stand einschlägiger Fachkenntnisse.
2. Studiendauer: 3 Semester zu je 18 Wochen, Abendstudium mit 800 bis 900 Gesamtstudienstunden.
3. Studieninhalte: obligatorisches Rahmenprogramm ( $\frac{2}{3}$  Studienanteil), Vertiefung im Schwerpunkt »Bauen in den Tropen« ( $\frac{1}{3}$  Studienanteil).
4. Studienabschluss: Zeugnis der Fachhochschule Köln über erfolgreich durch Tests abgeschlossenes Aufbaustudium.

Prof. Dr.-Ing. G. Lucas

Depuis 1972 l'école Professionnelle Supérieure de Cologne accumule des données sur le thème «construction sous les tropiques». A titre d'exemples nous présentons ici 3 travaux d'étudiant.

Pour ce cycle complémentaire de formation interdisciplinaire qui doit démarrer l'année prochaine les conditions imposées seront probablement les suivantes:

1. Admission au cycle: Formation complémentaire pour diplômés ou gradués ainsi que pour spécialistes de la pratique ayant un niveau de savoir correspondant.
2. Durée des études: 3 semestres de 18 semaines chacun, études du soir comprenant 800 à 900 heures de travail.
3. Programme du cycle: Programme cadre obligatoire ( $\frac{2}{3}$  des cours), perfectionnement dans le domaine spécial «construction sous les tropiques» ( $\frac{1}{3}$  des cours).
4. Fin des études: Diplôme délivré par l'Ecole Professionnelle Supérieure

riure de Cologne attestant du succès des études couronnées par le passage de tests.

At the Cologne School of Architecture data has been accumulated since 1972 on the subject "Building in the tropics". Three student work projects are presented here.

For the interdisciplinary study, which is to begin next year, the following standards will probably be adhered to:

1. Admission to study: graduates as well as specialists with practical experience and with comparable knowledge.
2. Duration of study: 3 terms of 18 weeks each, evening courses totalling 800 to 900 hours.
3. Contents: Required general programme ( $\frac{2}{3}$  of study), specialization in "Building in the tropics" ( $\frac{1}{3}$  of study).
4. Conclusion: Diploma of the School of Architecture, Cologne, certifying successfully completed study as demonstrated by tests.

1  
Ausbildungszentrum bei Lusaka, Sambia.  
Zentraler Tagungsbereich und verschiedene Wohnbereiche für Bedienstete, Referenten, Sachbearbeiter, Tagungsgäste.  
Verfasser: Freudenberg und Thomas.

2  
Tagungsgebäude in Mulungushi, Sambia.  
Ausschnitt des zentralen Gebäudes mit Vortragssälen, Gruppenräumen, Mensa.  
Verfasser: P. Müller.

3  
Überbetriebliches Weiterbildungszentrum bei Lusaka, Sambia.  
Zentrales Gebäude mit Werkstätten, Schulungsräumen, Sozialeinrichtungen und verschiedenen Wohnbereichen.  
Verfasser: Lehmann und Schröder.

